

<b>3 So</b>	<b>Baby Tanz Fest*</b> 11.00 – 11.45 Uhr in der Jungen Oper	bis 1
	<b>Zaubermühle</b> 15.00 - 16.30 Uhr im Schnawwl Spielraum	ab 9
<b>4 Mo</b>	<b>Baby Tanz Fest*</b> 9.00 – 9.45 Uhr in der Jungen Oper	bis 1
	<b>Zaubermühle</b> 11.00 - 12.30 Uhr im Schnawwl Spielraum	ab 9
<b>5 Di</b>	<b>Zaubermühle</b> 11.00 - 12.30 Uhr im Schnawwl Spielraum	ab 9
<b>6 Mi</b>	<b>Zaubermühle</b> 10.00 - 11.30 Uhr im Schnawwl Spielraum	ab 9
<b>ZUM LETZTEN MAL IN DIESER SPIELZEIT</b>		
<b>▶▶▶</b>	<b>Kultur am Alten Messplatz – „Von elf bis elf“</b> Die Initiative „Kultur am alten Messplatz“ lädt am 10. Mai 2015 von 11.00 – 23.00 Uhr zu verschiedenen kulturellen Veranstaltungen rund um den Alten Messplatz ein. Auch der Schnawwl ist mit dabei. <i>Freche Fläche</i>   ab 2 Jahren   11.00 – 11.45 Uhr im Einraumhaus <i>Instrumenten auf der Spur: Das Klavier Spezial</i>   ab 6 Jahren   15.00 – 15.30 Uhr im Schnawwl Foyer Alle sind herzlich eingeladen das vielfältige Kulturleben um den Alten Messplatz kennenzulernen!	
<b>13 Mi</b>	<b>Der unsichtbare Vater*</b> 10.00 - 11.15 Uhr in der Jungen Oper	ab 8
<b>14 Do</b>	<b>Solopoly*</b> 16.00 Uhr im Schnawwl Spielraum im Anschluß Publikumsgespräch Karten telefonisch unter 0621.1680 302	ab 7
<b>ÖFFENTLICHE VORAUFFÜHRUNG</b>		
<b>17 So</b>	<b>Solopoly*</b> 16.00 Uhr im Schnawwl Spielraum	ab 7
<b>URAUFFÜHRUNG</b>		
<b>18 Mo</b>	<b>Solopoly*</b> 10.00 Uhr im Schnawwl Spielraum	ab 7
<b>19 Di</b>	<b>Solopoly*</b> 11.00 Uhr im Schnawwl Spielraum	ab 7
<b>▶▶▶</b>	<b>Der Schnawwl gastiert am 19. Mai 2015 mit „Zaubermühle“ (UA) bei den Mülheimer Theatertagen. Das Stück von Katrin Lange ist damit im Rennen um den KinderStückePreis 2015, der am Ende des Festivals vergeben wird.</b>	
<b>22 Fr</b>	<b>Schreimutter</b> 10.00 - 10.35 Uhr im Schnawwl Spielraum	ab 3
<b>23 Sa</b>	<b>Schreimutter</b> 16.00 - 16.35 Uhr im Schnawwl Spielraum	ab 3
<b>24 So</b>	<b>StimmSalaBimm*</b> 11.00 - 11.45 Uhr in der Jungen Oper	ab 3
<b>29 Fr</b>	<b>StimmSalaBimm*</b> 10.00 - 10.45 Uhr in der Jungen Oper	ab 3
<b>ZUM LETZTEN MAL IN DIESER SPIELZEIT</b>		
<b>31 So</b>	<b>Freche Fläche</b> 15.00 - 15.45 im Schnawwl Foyer	ab 2
<b>▶▶▶</b>	<b>Spielplanpräsentation für Abonnenten   geschlossene Veranstaltung</b> Am 31. Mai 2015 präsentieren Schauspieler, Sänger, Tänzer und Intendanten um 11.00 Uhr den Spielplan der Spielzeit 2015/2016 im Opernhaus. Was Euch in der nächsten Spielzeit im Schnawwl, der Jungen Oper und der Jungen Bürgerbühne alles erwartet, erfahrt ihr ab dem 15. Mai 2015 im neuen Spielzeithaft des Nationaltheaters.	



Schreimutter



### SPIELSTÄTTEN

SCHNAWWL · Brückenstraße 2 · 68167 Mannheim  
 JUNGE OPER · Brückenstraße 2 · 68167 Mannheim  
 EINRAUMHAUS · Dammstraße 1 · 68169 Mannheim

\* eine Veranstaltung der Jungen Oper  
 – Spielplanänderungen vorbehalten – Im Schnawwl und der Jungen Oper ist nach Vorstellungsbeginn grundsätzlich kein Nacheinlass möglich!

Solopoly (UA)

Musiktheater für 5 Schlagzeuger von Annesley Black und Andraa Gronemeyer ab 7 Jahren / 2.-4. Klasse

Ein Krattarm, ein Reiben, ein Wischen und plötzlich ein Rhythmus, Holzerna Klänge aus unterschiedlichen Richtungen. Jeder Klang für sich, aber trotzdem zusammen. Noch roh, jemand rollt über die Bühne, andere rennen und manche schleichen. Begegnen sie sich?

Fünf Schlagzeuger treffen aufeinander und begreifen den Raum, sich selbst und ihre Gruppe klanglich zu erkunden. Sie ziehen sich magisch an, stoßen sich ab und treffen wieder in unterschiedlichsten Konstellationen aufeinander. Wer verbündet sich mit wem? Und gegen wen? Beim Wettfeiern um die Gunst des Anderen entsinkt ein ereignisreiches musiktheaterales Beziehungsspiel um Freundschaft, Liebe, Abgrenzung und Toleranz. Dabei steht Ensemblesmusik in ständigem Dialog mit improvisierten Solos.

Die Schlagzeugperformer aus unterschiedlichen Spezialgebieten kombinieren mit hoher Spielfreude temporeiche Rhythmen mit experimentellen Klängen und virtuose Bewegungen mit spektakulären Improvisationen zu einem farbenfrohen Musiktheater.

Annesley Black studierte Komposition in Montréal, New York, Köln und Freiburg. Ihre Vielseitigkeit zeigt sich bei zahlreichen Projekten und Kooperationen in den Bereichen Film, Theater, Tanz und Rockmusik.

Öffentliche Vorurführung: 14. Mai 2015 im Schnawwl, Karten unter 0621.1680 302  
Uraufführung: 17. Mai 2015 im Schnawwl  
Weitere Termine: 18. und 19. Mai 2015

LEITUNGSTEAM: Annesley Black, Andraa Gronemeyer, Christian Thurn, Melanie Rießer, Johannes Gaudet,  
MIT: Chris Gwyszoni, Thorsten Gallings, Peter Hinz, Joss Turnbull, Rie Watanabe

Baby Tanz Fest

bis 1 Jahr  
In einem farbenfrohen Raum improvisieren zwei Musiker eine immer variierende pentatonische Melodie, die eine Tänzerin zu Bewegung und Tanz inspiriert. Wir laden Babys und ihre Eltern ein, fernab vom Alltag, Musik und Tanz in einem für sie geschaffenen Freiraum zu erleben.

Termine: 3. und 4. Mai 2015 in der Jungen Oper  
LEITUNGSTEAM: Marcela Herrera, Gregor Herrmann, Eva Roos, Susanna Maurz  
MIT: Gregor Herrmann, Janna Schimka, Ute Schiba

Der unsichtbare Vater

von Juliane Klein, nach dem Kinderbuch von Amelie Fried ab 8 Jahren / 3.-5. Klasse

Pauls Eltern leben getrennt. Seit mehr als fünf Jahren hat der Junge seinen Vater nicht mehr gesehen. Immer wenn Paul traurig wird, träumt er sich zu ihm hin und erinnert sich daran, wie sein Vater Saxofon vorspielte. Eines Morgens sitzt Ludwig – „der Neue“ – am Frühstückstisch und will einfach nicht mehr gehen, im Gegenteil: Er zieht sogar ein! Paul überlegt, was er anstellen kann, um Ludwig zu vertreiben. Bis er bei einem Jahrmarktbesuch eine unheimliche Begegnung hat...

Die Komposition lässt Raum für Interaktion zwischen dem Publikum und den Akteuren. In diesen aktiven, partizipativen Momenten wird das Publikum singend, spielend und tanzend zu einem wesentlichen Teil des Bühnengeschehens.

Mit freundlicher Unterstützung der Wilhelm Müller-Stiftung

Theater mobil  
Buchen Sie *Der unsichtbare Vater* für eine Vorstellung in der Schule! Information & Buchung: Nadja Dietrich 0621.1680 300, nadja.dietrich@mannheim.de

Termin: 13. Mai 2015 in der Jungen Oper  
LEITUNGSTEAM: Sibhand van der Werf, Christian Thurn, Eva Roos, Anselm Dalenrh  
MIT: Johannes Gaudet, Fanny Mas, Philipp Nicklaus, Olaf Seibshorn

StimmSalabimm (UA)

Musiktheater für zwei Sängern ab 3 Jahren

Zuerst Stille, dann ein langsames Atmen, tief einatmen, ausatmen. Ganz zart tauchen erste Klänge auf: Plopp, Schnatz, Zisch, ein Säuseln und Säutzen. Und jetzt! Jetzt hört man einen klaren Ton. Ein einzelner Ton, der erweitert wird zu einer Melodie, die den Raum zum Klängen bringt, zum Leben erweckt.

Zwei Sangerinnen entdecken ihre Stimmen, sich selbst und ihre Freundschaft. Gemeinsam werden die Musikerinnen und die teilnehmenden Kinder ihre Umgebung mit ganz anderen Augen und Ohren wahrnehmen.

Eine Kooperation mit der Musikhochschule Mannheim  
Theater mobil  
Buchen Sie *StimmSalabimm (UA)* für eine Vorstellung in der Kindertagesstätte! Information & Buchung: Nadja Dietrich 0621.1680 300, nadja.dietrich@mannheim.de

Termin: 24. Mai 2015 in der Jungen Oper  
Zum letzten Mal in dieser Spielzeit: 29. Mai 2015  
LEITUNGSTEAM: Friedrich Stockmeier, Marcela Herrera, Eva Roos, Johannes Gaudet  
MIT: Violetta Hellwig, Verena Hilger

Zauberermühle (UA)

nach Motiven des finnischen Kalevala-Epos von Katrin Lange ab 9 Jahren / 4.-10. Klasse

Aus dem hohen Norden Europas wehen Geschichten aus alten Zeiten heran. Keiner kann sie schöner besingen als Wainio. Doch das Nordland ist arm und ausgehungert, nur Aino kann als Rebhogenreiterin ab und zu für etwas Regen und damit für eine karge Ernte sorgen. Das Sampo, eine Zauberermühle, soll Abhilfe schaffen. Die Nordland-Herrin verspricht dem Überbringer des Sampo ihre Tochter Aino zu Frau. Schmitt limar, der wunderbare Schöpfer und Handwerker, schmiedet das Sampo mit Ausgängen für Mehl, Salz und Gold für seinen Freund Wainio. Im Nordland kehrt mit der Zauberermühle Wohlstand ein. Allerdings bekommt der Schmied die Braut, nicht Wainio. Und auch das Nordland kann seinen Wohlstand nicht genießen, denn mit diesem kommt die zerstörerische Kraft der Habsucht in die Welt...

Termine: 3., 4., und 5. Mai 2015 im Schnawwl  
Zum letzten Mal in dieser Spielzeit: 6. Mai 2015  
LEITUNGSTEAM: Rüdiger Pape, Diemar Tegmann, Sebastian Herzfeld, Anne Richter  
MIT: David Benito Garcia, Sebastian Brummer, Simone Oswald, Cédric Pintarelli, Helene Schmitt, Uwe Topmann

Schreimutter

nach dem Bilderbuch von Jutta Bauer  
Figurentheater ab 3 Jahren

Manchmal schreit selbst die beste Mutter der Welt. Wenn sie ihr Kind anspricht, kann dieses schon mal auseinander fliegen. Aber Mutter und Kind begehen sich gleich auf den aufregenden Weg, sich wieder zusammen zu rufen. Fehler passieren und „Entschuldigung!“ kann man nicht schöner sagen als in dieser Geschichte.

Die Figurenspielerin Helene Schmitt spielt und erzählt von den verrückten Erlebnissen, die Fude ohne Augen, ein Po ohne Beine und ein Schnabel ohne Bauch haben, - und natürlich von dem wunderbaren Moment, wieder ganz vereint mit Mutter in die Welt aufzubrechen.

Termine: 22. und 23. Mai 2015 im Schnawwl  
LEITUNGSTEAM: Taki Papaconstantinou, Christian Thurn, Eva Roos, David Pagan, Anne Richter  
MIT: Helene Schmitt

Freche Fläche (UA)

Verwandlungen in den Raum Ensembleprojekt ab 2 Jahren

Ein Maler besucht die Kinder im Zuschauerraum, Linien, Flächen, Farben im Gepäck. Er nimmt diese mit auf eine Reise. Ein Spiel in Farbe und Form beginnt. Nach und nach verwandelt sich der Raum in ein Bild, in das die Kinder als Betrachter eintauchen, von dem sie selbst ein Teil sind und das sie selbst verändern können. Mittels Linien, Strichen, Strukturen, Farben und Formen wird der Maler den Raum zu einem Bild arrangieren, in dem alle anwesenden Gegenstände, Kinder und Erwachsene ein Farbenspiel auf der großen Leinwand des Lebens sind.

Theater mobil  
Buchen Sie *Freche Fläche (UA)* für eine Vorstellung in der Kindertagesstätte! Information & Buchung: Nadja Dietrich 0621.1680 300, nadja.dietrich@mannheim.de

Termine: 10. Mai 2015 im Einraumhaus / 31. Mai 2015 im Schnawwl  
LEITUNGSTEAM: Marcela Herrera, Christian Thurn, Eva Roos, Nicole Librau  
MIT: Cédric Pintarelli

Kultur am Alten Messplatz

„Von elf bis elf“  
10. Mai 2015, 11.00 – 23.00 Uhr

Rund um den Alten Messplatz pulsieren das kulturelle Leben. Dieses kulturelle Potential der Neckarstadt soll sichtbar und erlebbar werden. Alte Feuerwache GmbH, Schnawwl – Theater für junges Publikum am Nationaltheater Mannheim, Capitol, community art center, Einraumhaus, Freies Radio berrnada, funk, Jugendkulturzentrum Forum, Theater Felina Areal, Theater Oliv und Umland Atelier haben sich dabei in der Initiative „Kultur am Alten Messplatz“ zusammengeschlossen und laden einen Tag lang herzlich zu verschiedenen Kulturveranstaltungen auf und rund um den Alten Messplatz ein: Theater, Musik, Ausstellungen, Lesungen, Tanz, Bildende Kunst – an diesem Tag stehen den Besuchern die Türen der teilnehmenden Einrichtungen offen und bieten ein vielfältiges Programm für alle Altersgruppen. Der Schnawwl und die Junge Oper sind mit zwei Inszenierungen dabei:

**Freche Fläche (UA), 11.00 – 11.45 Uhr im Einraumhaus, Eintritt frei**  
**Instrumenten auf der Spur: Das Klavier Spezial, 15.00 – 15.30 Uhr im Schnawwl Foyer, Eintritt frei**

SCHNAWWL & JUNGE OPER

Theater für junges Publikum am Nationaltheater Mannheim  
Alte Feuerwache am Alten Messplatz  
Brückenstraße 2  
68167 Mannheim

Informationen: 0621.1680 300  
Theaterpädagogik: 0621.1680 305  
Musiktheaterpädagogik: 0621.1680 449  
Fax: 0621.1680 308

Homepage: www.schnawwl.de  
E-Mail: schnawwl@mannheim.de / junge.oper@mannheim.de  
NEWSLETTER: Anmeldung über www.schnawwl.de  
Das Nationaltheater Mannheim, Eigenbetrieb der Stadt Mannheim, wird gefördert durch

STADTMANNHEIM  
Bücker-Werkstätten  
www.buecker-werkstaetten.de

Die Junge Oper wird präsentiert von **MVV** Energie  
KARTENTELEFON  
0621.1680 302  
Mo, Mi, Do, Fr 9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr, Di 14.00 - 17.00 Uhr (außerhalb dieser Zeiten Anrufbeantworter)  
ONLINE-Kartenauf: www.schnawwl.de

PREISE  
Kinder, Schüler und Studierende: 7 €  
Familienpreis (das zweite und jedes weitere Geschwisterkind in Begleitung der Eltern): 4 €  
Erwachsene: 12 €  
Gruppenpreis, je Person (ab 20 Personen): 6 €  
Bei Vorstellungen im Opernhaus, Schauspielhaus und Studio gelten andere Preise. Informationen: 0621.1680 150  
Der Vorverkauf für Juni 2015 beginnt am 20. April 2015.

ANFAHRT  
Strabenbahn: Vom Hauptbahnhof 1 (Schönau), 3 (Sandhofen) und 4 (Käfertraf/Jeddesheim), Haltestelle Alte Feuerwache  
Auto: Richtung Neckarstadt (West) / Alter Messplatz  
Gekennzeichnete Besucherparkplätze im Parkhaus Neckarpromenade (Einfahrt rechts hinter Kurplatzdrucke, im Parkhaus erste Abzweigung links)

Sämtliche personenbezogene Bezeichnungen, die in dieser Publikation im Maskulin verwendet werden, sind geschlechtsneutral zu verstehen. Gemeint sind alle Geschlechter.

IMPRESSUM  
Herausgeber: Nationaltheater Mannheim - Instandamth Schnawwl, Andraa Gronemeyer  
Redaktion: Junge Oper, Andraa Gronemeyer, Prof. Dr. Klaus-Peter Kehr  
Redaktion: Öffentlichkeitsarbeit, Dramaturgie, Verantwortlich: Michaela Oswald  
Fotos: Christian Kleiner - Gestaltung und Satz: Tanja Jacobs,  
www.tanjabjacob.com - Druck: Druckerei Lehnen GmbH & Co. KG, Neustadt/Weinstraße



Zauberermühle (UA)



Freche Fläche (UA)